

I. N. 189.581

Verehrtester Herr!

Wien 30. 3. 1922.

Es würde mich, auf Ihre freundlichen Mitteilungen, für die ich
dafür sehr dankbar bin, zu antworten.

Hier bitten Sie, unverzüglich demütig sein, daß mir Ihre Vorlesung
für Dienstag, den 2., oder Mittwoch, den 3. Juni, ausfallen. Kupfer mich,
da der Verfalltermin nämlich am 19. April steht, und mir müssen
nicht zwei Vorlesungsabende zu verpfänden - besonders nicht gegen Ende des Monats
aufeinanderzufolgen lassen. - Verantwortlich werden mir der Fall des
Fehlens mitzuteilen in der Barzeitschrift müssen und befallen, einen vor,
währenddessen, der etwas größer ist, als derjenige im „Stoffwechsel“,
von Alab.

Im botanischen Hohlraum? Ja nicht. Es spricht über einen mündigen
und dankbaren Gegenwart, und wenn er ihn schon öfter befreundet hat,
so gerät er ihm nur zum Vorteil, weil er nicht nötig hat, sich mit
Aufwand von Zeit und Mühe vorzubereiten. -

Absender:

H. Hadjira, Wila 18/1

postkarte



✓. Min baccida iſt ſie jaſt, nur
der Frühlings ſonnenſtrahl, über Frau
Salzburger Anſenſtatt! Min ſpina
iſt mirſt oft dorſſin, in die zücker,
ſette Stadt, am fuß der geliebten
ſpinnenberge! Aber auch ſimpliciter
die ſtadt der fuß, und immer ſie,
loſer ſüßte er im ſtadtſtraße und
vermeintlich, womit ſie ſie
überwinden iſt. —

mit dem ſtadtſtraßen und ergebnis.
Hau Grüßen Hr. Hadjira

An

Herrn Johann Spitzpallur

Frau Karl Ginzkey

in

Salzburg

Imbergstraßen 26